

# BVE aktuell

02/2021



## **4-5**

So geht Energiewende vor Ort

## **6-7**

Biodiversität? Biodiversität!

## **8-11**

Therapiehund Pelle

## **12**

Finke geht durchs Quartier

## **13**

Verlegung der Vertreterversammlung 2021

## **14**

Fotowettbewerb

## **15**

Zuhören und Vorlesen lassen

# Liebe Mitglieder,

am 08.04.2021 haben wir uns – wie so oft in den vergangenen Monaten – auf Neuland begeben und unseren Mitgliedervertreter:innen zum ersten Mal einen digitalen Infoabend angeboten. Dabei wurden auf einer digitalen Plattform Videobeiträge zu verschiedenen Themen rund um das Ehrenamt gezeigt. Dazu zählten unter anderem wichtige Informationen zum Jahresabschluss, der BVE Verfügungsfonds oder das Thema Sozialmanagement beim BVE. Zum Ende der Veranstaltung hatten unsere Vertreter:innen sogar die Möglichkeit, in den direkten Austausch mit den Redner:innen zu kommen und Fragen zu stellen.

Mit dieser innovativen Veranstaltung haben wir den persönlichen Austausch mit unseren Vertreter:innen gestärkt, der aufgrund der aktuellen Umstände in diesen Zeiten leider oft zu kurz kommt. Insbesondere unsere 2020 neugewählten Vertreter:innen konnten wir so noch einmal zumindest digital willkommen heißen, informieren und uns für das Engagement bedanken. Eine rundum gelungene Veranstaltung.

Aber wir haben noch mehr Neues: Seit dem 10.05.2021 steht unseren Mitgliedern die BVE App zum Download zur Verfügung. Wir freuen uns darüber, dass sich Mühe und Energie, die wir in den Entwicklungsprozess der App investiert haben, gelohnt haben und wir Ihnen ab sofort einen neuen und innovativen Service bieten können. Fall Sie die App noch nicht heruntergeladen haben, überzeugen Sie sich jetzt selber von den vielfältigen Vorteilen: <https://www.bve.de/mitglieder-service/bve-app/>

Unsere Vertreter:innen haben entschieden, dass die diesjährige Vertreterversammlung in den Herbst verschoben wird; in der Hoffnung, dass diese in Präsenz stattfinden kann. Wenn eine Präsenzveranstaltung aufgrund der Corona-Situation nicht möglich ist, werden wir wieder ein Umlaufverfahren durchführen. Das bedeutet unter anderem, dass die Dividendenzahlung erst zum Jahresende erfolgt. Weitere Informationen zur Vertreterversammlung finden Sie in der Rubrik Beteiligen. In der Rubrik Wohnen finden Sie in dieser Ausgabe auf Seite 12 beispielsweise einen neuen Bericht von Herrn Finke, der sich dieses Mal auf den Weg in den Hamburger Süden gemacht hat. Außerdem stellen wir Ihnen auf Seite 8-11 unser Mitglied Ingrid Wonneberger und ihren Hund Pelle vor.

Auf Seite 14 rufen wir erneut zum Fotowettbewerb auf und hoffen, trotz weiterhin eingeschränkter Reismöglichkeiten, auf Ihre zahlreichen Beiträge. Apropos Beteiligen: Am 17.06.2021 haben Sie wieder die Möglichkeit sich zu unserer Vorstandssprechstunde anzumelden. Je nach aktueller Lage findet die Sprechstunde entweder in unseren Büroräumen oder telefonisch statt. Näheres erfahren Sie bei der Anmeldung über unsere Zentrale.

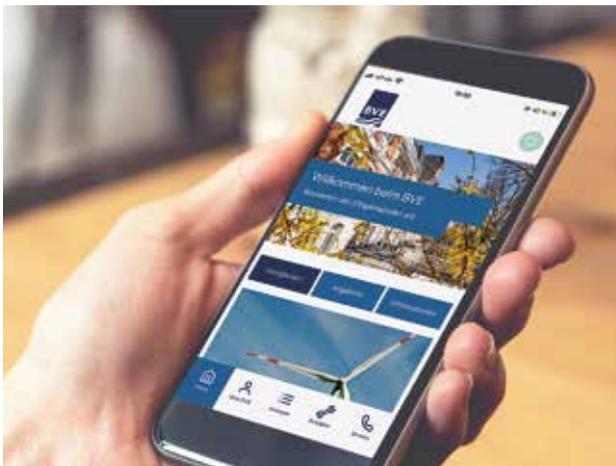
Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!



Michael Wulf



Axel Horn



→  
Hier können Sie die  
BVE App herunterladen.



Die Bereiche unserer Genossenschaft sind sehr vielfältig – Vermietung, Bauen, Nachbarschaften, Energieversorgung und vieles mehr. Damit Sie immer den Überblick behalten, haben wir fünf Handlungsfelder entwickelt, in denen wir unsere Tätigkeiten und Aktionen des BVE einordnen. Das jeweilige Handlungsfeld erkennen Sie am kleinen Bild bei der Überschrift und an den Seitenüberschriften am Rand.



## Wohnen

Wir stellen Genossenschaftsmitgliedern Wohnungen zur Verfügung, die ihre individuellen Bedürfnisse befriedigen. Gutes Wohnen heißt für uns selbstbestimmt, gemeinschaftlich und sicher zu wohnen.



## Beteiligen

Alle Menschen um den BVE werden respektvoll und gleich behandelt. Wir setzen uns stets für Teilhabe aller ein und fördern ein generationsübergreifendes Miteinander. Wir schaffen mit guten Arbeitsbedingungen einen Beitrag zur Lebensqualität aller Kolleg:innen.



## Wirken

Wir schaffen die Grundlagen für unsere Verwaltungsmitarbeitenden, unsere Hausmeister:in und Handwerker:in, damit sie effizient arbeiten können. Wir übernehmen Verantwortung, Nachhaltigkeitsaspekte denken wir in allen Geschäftsprozessen mit. Im Arbeitsalltag pflegen wir eine offene und faire Kultur.



## Bauen

Wir bauen sichere Wohngebäude mit ganzheitlichen Konzepten, die den Bedürfnissen der Mitglieder entsprechen. Wir nehmen unsere Verantwortung wahr und berücksichtigen die vielfältigen Nachhaltigkeitsaspekte im Bau. Wir gehen voran und sind Vorbild in Sachen alternativer und hocheffizienter Energieversorgung vor Ort.



## Bewegen

Unsere Genossenschaft hat eine lange Geschichte, die uns motiviert, mit Mut und Innovationen dafür zu sorgen, dass sie zukunftsfähig bleibt. Trends und gesellschaftlichen Entwicklungen begegnen wir mit Offenheit und Verstand. Interne Strukturen gestalten wir so, dass Veränderungsprozesse möglich und selbstverständlich sind.

## Seit 50 Jahren Mitglied

Bruno Bahn  
Carmen Ackermann  
Christa Reich  
Christoph Libor  
Hans Siegfried Seemann  
Heino Dahlmann  
Heinz Ehlers  
Horst Behrendt  
Horst Kiesewetter

Hermann Eckloff  
Jonhans Schmidt  
Karl-Heinz Hoffmann  
Marion Krahn  
Paul Friedrich Hintze  
Peter Meetz  
Rolf Lücke  
Rolf Vespermann

## Mitarbeitende

### 10 Jahre

Emilia Sanni (Vermietung),  
beim BVE seit 01.08.2011

### 30 Jahre

Thorsten Andree (Rechnungswesen/Nebenkostenabrechnung), beim BVE seit 01.08.1991  
Jörg Bruntz (Maler/Servicebetrieb),  
beim BVE seit 01.06.1991



↗  
**Umweltschonende,  
regionale und günstige**  
Stromtarife für die  
Energiewende vor Ort.

# So geht Energiewende vor Ort

Gestalten Sie die Energiewende aktiv mit uns, in dem Sie sich für nachhaltige Energieversorgung entscheiden.

Gemeinsam mit unserem Partner HAMBURG ENERGIE stellen wir bereits heute in ausgewählten Innovationsquartieren das umweltfreundliche Anwohnerstrommodell »MeinQUARTIERSTROM« bereit.

Mit Mini-Kraftwerken (Blockheizkraftwerken) vor Ort wird Strom produziert. Bei diesem Prozess entsteht Wärme, die ebenfalls genutzt werden kann. Die Nutzung der Abwärme während der Stromproduktion macht Blockheizkraftwerke besonders effizient und ressourcenschonend. Zudem entstehen kaum Leitungsverluste, da die Kraftwerke direkt im Quartier stehen. Ergänzt werden die Blockheizkraftwerke durch regenerative Solarenergie.

Die dezentrale Energiegewinnung ist für uns ein wichtiger Bestandteil für die Energiewende.

Auf der Internetseite unseres Partners HAMBURG ENERGIE können Sie prüfen, an welchen Adressen »MeinQUARTIERSTROM« zur Verfügung steht.



**Gleich hier prüfen:**  
[www.hamburgenergie.de/mqs](http://www.hamburgenergie.de/mqs)

Ihr Wohnquartier ist noch nicht dabei? Kein Problem. Gemeinsam mit HAMBURG ENERGIE haben wir für Sie ein attraktives Angebot entwickelt. Wenn Sie sich jetzt für Ökostrom des städtischen Versorgers entscheiden, erhalten Sie neben einem günstigen und umweltfreundlichen Stromtarif zusätzlich eine Gutschrift in Höhe von 50 € auf Ihre erste Jahresrechnung.



**Zum attraktiven Angebot,  
jetzt wechseln und sparen:**  
[www.hamburgenergie.de/bve](http://www.hamburgenergie.de/bve)

Für alle weiteren Fragen rund um das Thema Ökostrom können Sie sich natürlich auch direkt bei unserem Partner informieren. Das Team von HAMBURG ENERGIE steht Ihnen telefonisch und per E-Mail für Ihre Fragen gerne zur Verfügung:

**T** 040/334 410-30 (Mo. – Fr., 08.00 – 19.00 Uhr zum regulären Festnetztarif)  
**E** [moin@hamburgenergie.de](mailto:moin@hamburgenergie.de)

Gemeinsam mit Ihnen als unser Mitglied gestalten wir schon heute die Energiewende vor Ort.



# Biodiversität? Biodiversität!



**D**as Thema Biodiversität spielt in unserer Genossenschaft in diesem Jahr eine große Rolle. Aber zunächst, was ist Biodiversität überhaupt und was hat sie mit unseren Wohnungen zu tun?

Den Begriff Biodiversität kann man durch »Biologische Vielfalt« ersetzen. Nun wird schon deutlicher, worum es hier geht. Im Großen und Ganzen umfasst der Begriff drei Aspekte: die biologische Vielfalt, den Schutz der Umwelt und die nachhaltige Nutzung der Natur. Hierunter fallen viele einzelne Bestandteile, wie natürliche Kreisläufe, saubere Luft, klares Wasser und die menschliche Erholung in der Natur.

Der BVE hat viele Grünflächen um seine Wohnanlagen und trägt somit auch Verantwortung für diesen natürlichen Raum. Diesen möchten wir möglichst so gestalten, dass die biologische Vielfalt in Hamburg dauerhaft erhalten bleibt.

Dieser Verantwortung möchten wir mit unserem Projekt »Biodiversität im Quartier« gerecht werden. Wir wollen in unseren Außenanlagen Maßnahmen umsetzen, die

die biologische Vielfalt fördern. Dafür bauen wir Hochbeete, die von Mitgliedern bepflanzt werden können, säen mehr Wildblumenwiesen, hängen Nistkästen auf, pflanzen Staudenbeete und vieles mehr.

Teil des Projektes ist auch die Anpassung der Gartenpflege. Um das richtige Maß zwischen Pflege und Förderung der Biodiversität zu finden, testen wir gerade einige Anpassungen in einem Bezirk. Dazu gehören die Reduktion der Mähvorgänge auf Rasen- und Wildrasenflächen und die Reduktion auf einen Heckenschnitt im Jahr.

Da die Grünflächen des BVE sich über ganz Hamburg erstrecken, sehr unterschiedlich sind und wir einiges vorhaben, wird das Projekt einige Jahre laufen.



# Therapiehund Pelle: »Lebendigkeit und Glücksgefühle«



Es heißt: Der Hund ist des Menschen bester Freund. Dabei können Hunde sogar noch mehr als spielen und schmuse. BVE-Mitglied Ingrid Wonneberger erzählt im Interview, wie sie mit ihrem Therapiehund Pelle kranken Kindern hilft.

## **Frau Wonneberger, Sie sind seit 2004 Mitglied des BVE, richtig?**

Richtig. Ich bin damals durch meine Eltern zum BVE gekommen, als sie zum betreuten Wohnen in die Hasenhöhe gezogen sind. Ich selbst wohne mit meinem Mann und meinem Hund Pelle seit sieben Jahren in der Wohnanlage Buchenhof. Wir fühlen uns sehr wohl hier. Auch Pelle ist sehr beliebt in der Nachbarschaft. Er freut sich, wenn die Nachbarinnen und Nachbarn ihn streicheln möchten oder er mit den Kindern spielen darf.

## **Pelle ist Golden Retriever und Therapiehund. Was genau kann man sich darunter vorstellen?**

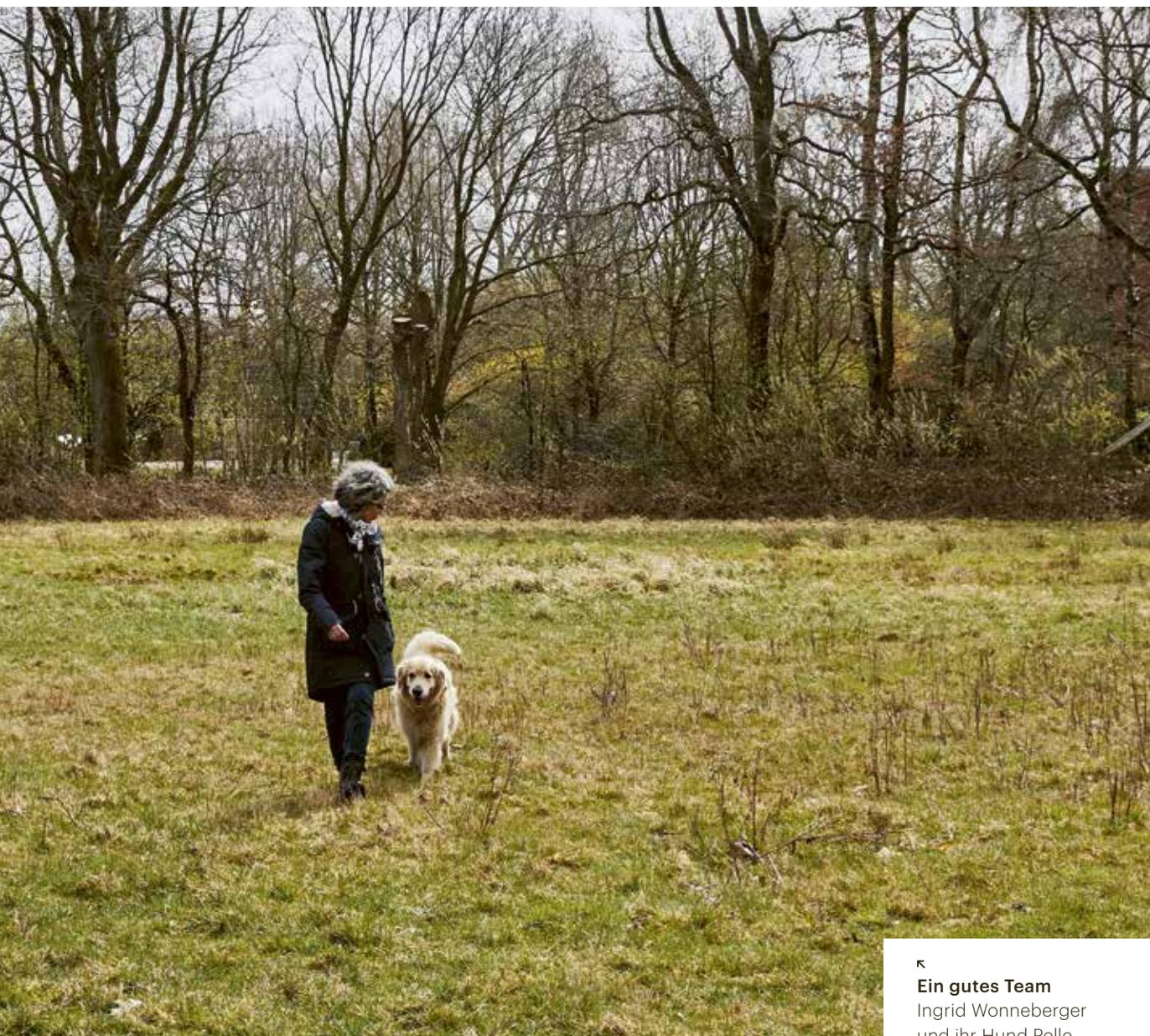
Therapiehunde können in vielen unterschiedlichen Bereichen eingesetzt werden. Sie helfen zum Beispiel demenzten Menschen oder schwer kranken Kindern dabei, sich zu entspannen.

Durch das Streicheln des Fells werden taktile Reize ausgelöst, die an das Gehirn weitergeleitet werden. Daraufhin sinkt der Blutdruck, die Herzfrequenz normalisiert sich und die Menschen können entspannen. Neben den positiven Effekten für den Körper wirkt sich der Kontakt zu den Hunden positiv auf die Seele aus: Die Patientinnen und Patienten spüren Geborgenheit und ihr Selbstvertrauen steigt.

## **Um als Therapiehund arbeiten zu können, benötigen die Hunde eine Ausbildung. Wie genau sieht die aus?**

Pelle hat die Ausbildung zum Therapiehund 2012 im Alter von zwölf Wochen begonnen. Dabei wird nicht nur





κ  
**Ein gutes Team**  
Ingrid Wonneberger  
und ihr Hund Pelle.

»Jedes Mal, wenn Menschen beim Spazierengehen einen Hund streicheln, blitzen Lebendigkeit und Glücksgefühle in ihren Augen auf.«



↗  
**Vierbeiner Pelle** ist ein ausgebildeter Therapiehund.

der Hund, sondern auch der Mensch ausgebildet: In circa neun Monaten haben wir mit fünf weiteren Teilnehmenden Praxis und Theorie erlernt. Dabei hat Pelle zum Beispiel gelernt, dass er Leckerlis von fremden Personen nur annehmen darf, wenn ich es erlaube. Das dient hauptsächlich dem Selbstschutz, falls demente Menschen ihnen Tabletten anbieten sollten. Ich selbst habe in der Ausbildung viel über die Körpersprache des Hundes gelernt. Es ist sehr wichtig, zu erkennen, wann der Hund keine Lust hat zu arbeiten oder zu müde ist. Wird ein Hund zum Arbeiten gezwungen, ist das in jeder Hinsicht kontraproduktiv. Der Hund fühlt sich nicht wohl und die Patientinnen und Patienten merken das.

### **Haben Sie schon immer mit Therapiehunden gearbeitet?**

Nein, früher war ich als Trainerin im Gesundheitsbereich und in einer Personalberatung tätig. Dass ich den Weg zur Hundetherapie eingeschlagen habe, hatte mehrere Gründe: Zum einen hat es mich schon immer fasziniert, wie viel Lebensfreude Hunde den Menschen bereiten können. Jedes Mal, wenn Menschen beim Spazierengehen einen Hund streicheln, blitzen Lebendigkeit und Glücksgefühle in ihren Augen auf. Zum anderen habe ich mit meinem damaligen Hund eine gute Freundin, die an Krebs erkrankt ist, in den Tod begleitet. Das hat ihr sehr geholfen. Durch dieses prägende Erlebnis wusste ich: Ich möchte in Zukunft Menschen mit der Hundetherapie helfen.

### **Sie haben sich auf die Arbeit mit Kindern im Kinderkrankenhaus spezialisiert. Wie kam es dazu?**

In den ersten zehn Wochen nach der Ausbildung haben Pelle und ich Menschen in Pflegeeinrichtungen besucht. Danach wurde Pelle kurze Zeit als Lesehund eingesetzt. Kinder mit Leseproblemen konnten ihm laut vorlesen und haben sich dabei kontinuierlich verbessert. Ich wusste schon in der Ausbildung, dass ich am liebsten mit Kindern arbeiten möchte. Aus diesem Grund habe ich im Oktober 2013 einem Kinderkrankenhaus in Hamburg die Idee der Hundetherapie präsentiert, das kam gut an. Es gab allerdings ein Problem: Die Hundetherapie darf nicht im Krankenhaus stattfinden. Glücklicherweise hat sich nach einiger Zeit eine umliegende Kirchengemeinde dazu bereit erklärt, uns einen Raum bereitzustellen.

### **Wie kann man sich eine Therapiestunde mit Pelle vorstellen?**

Die Therapiestunden verlaufen von Kind zu Kind unterschiedlich. In jedem Fall dauert eine Therapiestunde höchstens 45 Minuten, um den Hund nicht zu überanstrengen. Was genau in der Stunde passiert, hängt von den individuellen Bedürfnissen der Kinder ab.

Mal spielt Pelle mit dem Kind und mir Memory. Das Kind bezieht den Hund dann in das Spiel ein, redet mit ihm und streichelt ihn. Wenn die Kinder stark in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, findet die Therapie im Liegen statt. Ich verstecke dann zum Beispiel Leckerlis unter dem Kind, die Pelle anschließend sucht. Dadurch wird das Kind leicht geschaukelt und die kinästhetische Wahrnehmung wird gefördert. Das heißt, Reize aus dem Körperinneren werden angekurbelt und es kommt zur Entspannung der Muskulatur. So kann man zum Beispiel beobachten, wie sich eine anfangs verkrampfte Faust völlig löst. Das sind die Momente, die mich sehr glücklich machen.

### **Was sind die größten Herausforderungen bei der Therapie?**

Die Kinder, mit denen wir arbeiten, sind schwer krank und werden teilweise beatmet. Das ist für mich oft eine sehr emotionale Angelegenheit. Die größte Herausforderung ist allerdings, dass die Hundetherapie aufgrund der Kapazitäten der Kirchengemeinde nur einmal die Woche stattfinden kann. So müssen die Kinder teilweise mehrere Wochen warten, bis sie Pelle wiedersehen können. Zudem findet die Therapie aufgrund der Coronapandemie nun schon seit einem Jahr nicht mehr statt. Die Gesundheit und Sicherheit der Kinder gehen natürlich vor, denn eine Infektion wäre in den meisten Fällen lebensbedrohlich. Trotzdem vermissen die Kinder die Therapiestunden mit Pelle und wünschen sich, ihn bald wiederzusehen.

# Finke geht durchs Quartier



**Wohnanlage** Haithabuweg.

● ● ● und verlässt die laute vierspurige Winsener Straße Richtung Sinstorf. Die in den 60´er Jahren propagierte autogerechte Stadt findet hier noch ihre deutliche Nachfrage. Fahrzeug um Fahrzeug schiebt sich Richtung Autobahn oder versucht die Harburger Innenstadt zu erreichen.

Ich bin im äußersten Süden der Stadt unterwegs, kurz vor der Landesgrenze zu Niedersachsen. Sinstorf: Dort besitzt der BVE seit vielen Jahrzehnten eine Art Gartenstadt, eine Siedlung mit 132 Wohnungen im Haithabuweg. Viel Grün, lockere Bebauung, Ruhe, Eichhörnchen huschen durchs Geäst, die Vögel zwitschern, Kinderstimmen klingen fröhlich. Ganz weit im Hintergrund hört man ein Grundbrummen von der A7.

Das Dorf Sinstorf ist einer der ältesten Kirchenorte Harburgs. Die Sinstorfer Kirche, beeindruckend auf einer kleinen Anhöhe gelegen, stammt aus dem 11. Jahrhundert und ist die älteste Kirche in Hamburg. In ihr steht ein Altar von 1619; ein Relief, die Ohnmacht Mariae, ziert

die Rückwand des Altarraums. Draußen finden sich viele historische Grabsteine. Ich bin gefühlt nicht mehr in Hamburg. Kurzurlaub in Coronazeiten.

Vorbei geht mein Weg an der kleinen Feuerwache und dem dörflichen Löschteich. Das historische Schulgebäude, heute als Kita genutzt, steht unter Denkmalschutz, so wie auch weitere schöne, zum Teil reetgedeckte, Häuser. Mit dem Bus ist man auch ohne eigenes Fahrzeug schnell in Harburg. Von dort aus kann es weitergehen mit der S-Bahn in Richtung Hamburger City. Mein Weg führt mich aber Richtung Baumschule Lorenz von Ehren. Dort kann man nicht nur Pflanzen und riesige Bäume kaufen, sondern könnte auch gemütlich mit einer Tasse Kaffee, begleitet durch einen leckeren Kuchen, den Tag ausklingen lassen. Könnte, wenn wir nicht besondere Zeiten hätten....

Herzliche Grüße  
Ihr Peter Finke

# Verlegung der Vertreterversammlung 2021



Inzwischen liegen zirka 16 Monate Coronapandemie hinter uns. Das Virus bestimmt leider immer noch unser aller Leben und Alltag und erfordert von jedem von uns verantwortungsvolles Handeln.

Dieser gesamtgesellschaftlichen Verantwortung stellen wir uns als Bauverein der Elbgemeinden eG (BVE) selbstverständlich auch.

So haben wir in diesem Jahr erneut unsere Mitgliedervertreter:innen konkret mit einbezogen und z.B. darüber abstimmen lassen, ob die jährliche Vertreterversammlung verschoben werden oder aber im sog. Umlaufverfahren erfolgen soll. Mehrheitlich hat man sich für einen späteren Versammlungstermin am 19.10.2021 entschieden.

Wenn wir zu diesem Zeitpunkt eine Vertreterversammlung in Präsenz nicht abhalten können und/oder dürfen würde das Umlaufverfahren im Oktober 2021 dazu starten.

Der Jahresabschluss 2020 ist jetzt bereits fertig gestellt. Die Ergebnisse des BVE haben sich weiter sehr solide entwickelt und wir haben eine stabile finanzielle Basis. Insgesamt sind wir sehr gut für die Zukunft aufgestellt. Was bedeutet das konkret für Sie? Ihre Dividendenzahlung kann satzungsgemäß erst 14 Tage nach der Vertreterversammlung erfolgen. Das würde, nach heutigem Stand, dann Ende des Jahres (voraussichtlich im November 2021) der Fall sein.

Der Aufsichtsrat hat anstelle der Vertreterversammlung, wiederum als Ausnahme, auch dieses Jahr den Jahresabschluss festgestellt, so dass gekündigte Genossenschaftsanteile zum Ende Juni 2021 ausgezahlt werden können.



# Eine Tasche geht erneut um die Welt!



**W**ir sind im neunten Jahr unseres **Fotowettbewerbs** und stellen uns angesichts der Coronakrise die Frage, was eigentlich Urlaub bedeutet. Erste Ferienzeiten liegen hinter uns, schon in wenigen Wochen wäre in normalen Zeiten wieder Sonne, Strand und Sand unter den Füßen angesagt. Aber wird es so kommen, oder erleben wir eher eine Renaissance des In-der-Heimatbleibens mit kürzeren Ausfahrten und Touren im näheren Umfeld? Mit Fahrrad, Bahn, zu Fuß oder dem PKW, anstelle von Kreuzfahrten und Flugzeugen?

Unserer Umwelt hat es nicht geschadet, dass weniger gereist und deutlich weniger geflogen wurde. Die CO<sub>2</sub>-Bilanz Deutschlands war noch nie so gut, Anwohner rund um die beiden Flughäfen in Hamburg haben ganz bestimmt die seltene Ruhe genossen. Kein Warmlaufenlassen der Turbinen, keine schrillen Startgeräusche und einen sauberen Nachthimmel mit Blick in Richtung der Sterne. Schön!

Aber in uns schlummert der Wunsch nach Unterhaltung, Zerstreung, Abenteuer und dem Kennenlernen neuer Regionen und anderer Menschen. Kaum etwas ist spannender. Also fördern wir dies 2021 wieder mit unserer Aktion »Eine Tasche geht um die Welt« – auch wenn diese (Corona-bedingt) derzeit etwas eingeschränkter ist als sonst. Nehmen Sie immer eine der BVE-Taschen mit und lassen sich mit dieser an besonderen Stellen, markanten Orten, kulturellen Höhepunkten, fotografieren.



Der Aufwand ist gering: Sie benötigen lediglich einen Fotoapparat oder ein Smartphone, machen einen Schnappschuss, senden ihn digital ein und schon haben Sie die Chance auf einen unserer **attraktiven Gewinne**:

1. Preis: Wochenende in Einbeck für zwei Personen inkl. An- und Abreise mit der Bahn (jeweils von bzw. nach Hamburg) und Besuch einer der ältesten Brauereien der Welt.
2. Preis: Einkaufsgutschein im Wert von 100 €
3. Preis: Zwei Eintrittskarten für das Miniaturwunderland Hamburg
4. Preis: 1 Vogelhäuschen für den Garten oder Balkon

Wie in jedem Jahr gibt es auch in diesem wieder einen separaten Preis für Kinder und deren Fotomotiv. Die Kindergenossenschaft **BVE KIDS** lobt hier den Wettbewerb aus.

1. Preis für Kinder: Familienticket nach Wunsch für den Hansa Park oder Heide Park
2. Preis für Kinder: Familienkarte für rabattzz! plus zwei weitere Kinder
3. Preis für Kinder: Minigolf im Stadtpark für die ganze Familie
4. Preis für Kinder: Ein Vogelhäuschen für den Garten oder den Balkon

Kinder dürfen natürlich sehr gerne den Beutel der Kindergenossenschaft BVE KIDS verwenden.

Senden Sie Ihr Foto an **fotowettbewerb@bve.de**. Sie, Ihre Familie, die Kinder und deren Freunde und natürlich der BVE-Beutel sollen hierauf deutlich präsent sein. Jede Gelegenheit ist günstig zum Fotografieren. Einsendeschluss ist der 30.08.2021 Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Einsendungen von Mitarbeitern und oder deren direkten Verwandten, können wir leider bei der Preisvergabe nicht berücksichtigen.

# Zuhören und Vorlesen lassen – Kurt Denker-Stiftung unterstützt Angebot der Bücherhallen Hamburg



↑

## Eheleute

Heike und Heinz Ewald.

Lesungen fallen aus, Buchmessen sind abgesagt und viele Kultureinrichtungen geschlossen. Mit ihnen vermissen wir auch den persönlichen Austausch und die Auszeiten vom Alltag. Damit unsere Mitglieder dennoch eine Gelegenheit des Austauschs haben, unterstützt die Kurt Denker-Stiftung die Aktion Medienboten der Bücherhallen Hamburg. Dabei lesen Freiwillige allen Mitgliedern über 60 Jahren am Telefon Bücher, Artikel oder Kurzgeschichten vor. Natürlich kann dabei sowohl über das Gelesene, als auch über alle anderen Bereiche des Lebens gesprochen und philosophiert werden.

Die Teilnahme an dem kostenfreien Angebot ist sehr einfach. Melden Sie sich über das Büro der Medienboten telefonisch unter **040/43 26 37 83** oder per E-Mail unter **medienboten@buecherhallen.de** an und hinterlassen Sie Ihre Telefonnummer. Schon kurz darauf wird sich ein Freiwilliger aus dem Team der Medienboten bei Ihnen melden und Ihnen etwas vorlesen. Sie können sich ganz entspannt zurücklehnen und einfach zuhören.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit diesem tollen Angebot und bleiben Sie gesund!

Der Bauverein der Elbgemeinden &  
ihre Kurt Denker-Stiftung

## Impressum

### **Bauverein der Elbgemeinden eG**

Heidrehmen 1, 22589 Hamburg  
Postfach 55 01 80, 22561 Hamburg  
[www.bve.de](http://www.bve.de)

### **Beratungsservice**

Für ein persönliches Gespräch bieten wir individuelle Terminvereinbarungen an. Rufen Sie uns einfach an – wir nehmen uns gerne Zeit für Sie.

**T** 040/2 44 22-0

### **Felix Ebeling**

**T** 040/244 22 - 122  
**E** [f.ebeling@bve.de](mailto:f.ebeling@bve.de)

Unsere Öffnungszeiten:

Mo–Mi 08.00–16.00 Uhr  
Do 08.00–19.30 Uhr  
Fr 08.00–15.00 Uhr

# 02/ 2021

BVE

## Veranstaltungen in unseren Nachbarschaftstreffs



KURT DENKER-STIFTUNG

**Sämtliche Termine stehen aufgrund der Corona-Pandemie unter Vorbehalt!**

# Alstertal

**Ort** BVE Gemeinschaftsraum, Tegelsberg 7

**Kontakt** Lothar Müller (T 040/754 59 60), Gisela Lasarow und Uwe Nikel

- **Nachbarschaftliches Miteinander bei Kaffee und Kuchen**

Do., 10.06.2021, 02.09.2021, 21.10.2021, 09.12.2021, jeweils um 15.30 Uhr

- **Spielnachmittag**

jeden 2. Mo. im Monat, 15.00 Uhr

- **Sportgruppe**

»Mach mit – bleib fit«

Fr., 10.00 – 11.00 Uhr

- **Die Wollmäuse: Handarbeits- und Strickgruppe**

jeden 3. Mi. im Monat, 18.00 – 20.00 Uhr

(Marietta Otto, T 0173/245 92 98)

Neu

# Billstedt

**Ort** BVE Gemeinschaftsraum, Morsumer Weg 4

**Kontakt** Karin Antczak, Ilse Herbold T 040/712 58 08

- **Nachbarschaftliches Miteinander bei Kaffee und Kuchen**

Mi., 12.05.2021, 09.06.2021, 14.07.2021, 11.08.2021, 08.09.2021, 13.10.2021, 08.12.2021, 15.00 Uhr

- **Karten und Brettspiele**

Mo., 16.00 Uhr

- **Sportgruppe**

»Mach mit – bleib fit«

Di., 09.30 – 10.30 Uhr

- **Spielnachmittag**

jeden letzten Mi. im Monat, 15.00 Uhr

- **Sport »Junge Frauen mit Ayla«**

Mo., 10.00 – 11.30 Uhr

# Eidelstedt

**Ort** Gemeinschaftsraum Martha-Stiftung, Kieler Straße 656

**Kontakt** Heike Velten, T 040/570 64 94

- **Nachbarschaftliches Miteinander bei Kaffee und Kuchen**

Mi., 19.05.2021, 11.08.2021, 13.10.2021, 14.11.2021, jeweils um 15.30 Uhr

# Iserbrook-Landesgrenze

**Ort** BVE Gemeinschaftsraum, Schenefelder Holt 135

**Kontakt** Erika und Peter Schomburg, Andrea und Rolf Munack, T 040/84 26 91

- **Nachbarschaftliches Miteinander bei Kaffee und Kuchen**

Do./Fr., 03./04.06.2021, 07./08.10.2021, 16./17.12.2021, 15.00 Uhr

- **Nachbarn in Kontakt, Austausch in gemütlicher Runde**

Do., 15.00 Uhr  
(Barbara Menkens, T 040/87 44 05)

- **Sportgruppe**

»Mach mit – bleib fit«  
Di., 09.30 Uhr, 10.45 Uhr

- **Yoga**

Mo., 18.00 Uhr  
(Doris Kuhlmann, T 0160/599 17 05)

- **Nähen für alle**

Di., 18.30 Uhr  
(Frauke Volkmann, T 0170/890 80 11)

- **Handarbeits- und Strickgruppe**

jeden 1. und 3. Mo., 10.30 – 12.30 Uhr  
(Erika Schomburg und Elsa Böhm)

- **Fit im Kopf**

jeden 2. und 4. Mi., 10.00 Uhr

- **Spielgruppe**

jeden letzten Mi. im Monat, 15.00 Uhr  
(Karin Wittschen)

# Kirchdorf-Süd

**Ort** BVE Gemeinschaftsraum, Ottensweide 7

**Kontakt** Klaus Schneider, T 040/754 67 05

- **Nachbarschaftliches Miteinander bei Kaffee und Kuchen**

Mi., 12.05.2021, 16.06.2021, 01.09.2021, 20.10.2021, 08.12.2021, 15.00 Uhr

- **Sportgruppe**

»Mach mit – bleib fit«  
Mi., 10.00 – 11.00 Uhr

- **Spielgruppe**

jeden 2. Mi. im Monat, 15.00 Uhr

# Langenhorn

**Ort** Gemeinschaftsraum, Fibigerstraße 35

- **Yoga auf und mit dem Stuhl**

Do., 10.30 – 11.30 Uhr (Jutta Dragan, T 0176/21 87 39 73)

# Lurup

**Ort** Emmausgemeindesaal, Kleiberweg 115

**Kontakt** Uwe Faber, T 0176/49 73 39 16

- **Nachbarschaftliches Miteinander bei Kaffee und Kuchen**  
Mi., 26.05.2021, 17.05.2021, 25.08.2021, 20.10.2021, 01.12.2021, 15.00 Uhr

- **Kaffeenachmittag**  
Di., 15.00 Uhr (Karin Krooß),  
Ueckerstraße 38
- **Spielnachmittag**  
Di., 15.00 Uhr, Ueckerstraße 38 EG

# Osdorf

**Ort** Gemeinschaftsraum, Resskamp 2a

**Kontakt** Peter Bachofner, T 0151/17 22 95 43

- **Nachbarschaftliches Miteinander bei Kaffee und Kuchen**  
Mo., 17.05.2021, 21.06.2021, 19.07.2021, 20.09.202, 08.11.2021, 13.12.2021,  
jeweils um 17.00 Uhr

- **Sportgruppe**  
»Mach mit – bleib fit«  
Mo., 14.30 Uhr

- **Energietraining und progressive Muskelentspannung**  
jeden 2. Mi. im Monat, 13.30 Uhr  
(Gabriele Lange, T 040/97 07 69 18)

- **Jamsession Musik mit Gitarre, Ukulele und Stimme**  
jeden Mi., 19.00 – 21.00 Uhr  
(Sabine Schirrmacher, T 040/39 90 39 52)
- **Frühstücksrunde**  
jeden 2. Di. im Monat, 09.00 Uhr

# Osdorfer Born

**Ort** Bürgerhaus Bornheide

**Kontakt** Birgit Peters, T 040/831 68 58

- **Nachbarschaftliches Miteinander bei Kaffee und Kuchen**  
Di., 08.06.2021, 31.08.2021, 19.10.2021, 07.12.2021, 15.30 Uhr

# Rissen

**Ort** ASB Seniorentreff, Rissener Dorfstraße 40

**Kontakt** Kirsten Schüler T 040/244 22 295

- **Nachbarschaftliches Miteinander am Montagabend**

Mo., 10.05.2021, 23.08.2021, 13.12.2021, 18.00 Uhr

# Sülldorf-Iserbrook

**Ort** BVE Servicebetrieb, Hasenhöhe 132

**Kontakt** Horst Wenzel, T 040/87 14 64

- **Nachbarschaftliches Miteinander bei Kaffee und Kuchen**

Mo., 17.05.2021, 06.09.2021, 18.10.2021, 06.12.2021, 15.30 Uhr

- **Spielnachmittag**

jeden 1. Mi. im Monat, 15.00 Uhr

- **Preisskat**

Fr., 06.11.2020, 15.00 Uhr

# Sülldorf-Süd

**Ort** BVE Servicebetrieb, Hasenhöhe 132

**Kontakt** Elke und Fred Kaufmann, T 040/87 29 07

Hannelore Janssen, T 040/831 51 77

- **Nachbarschaftliches Miteinander bei Kaffee und Kuchen**

Di./Mi., 18./19.05.2021, 07./08.09.2021, 19./20.10.2021, 07./08.12.2021, 15.30 Uhr

- **Spielnachmittag**

jeden 1. Mi. im Monat, 15.00 Uhr

- **Gymnastik und Fitness Senioren**

jeden 1. und 3. Fr. im Monat  
10.00–11.00 Uhr

(Meike Möller, T 0151/611 454 36)

**Wir bedanken uns bei  
unseren Mitgliedern,  
die ehrenamtlich helfen!**

**Peter Finke (Geschäftsführung)**

**T** 040/244 22-293

**E** p.finke@bve.de,

**E** info@kurtdenker-stiftung.de

**Marion Schuldt**

**T** 040/87 78 45

**W** [www.kurtdenker-stiftung.de](http://www.kurtdenker-stiftung.de)

**Kirsten Schüler**

**T** 040/244 22-295

**E** k.schueler@bve.de